

Presseinformation

14. November 2025

Geriatric neu gedacht: Klinik und Pflegezentrum kooperieren

LR Teschl-Hofmeister: Kooperation schafft nicht nur neue Perspektiven für junge Mediziner, sondern auch für die Versorgung unserer älteren Bevölkerung

Mit einer österreichweit einzigartigen Kooperation setzen das Landeskrankenhaus Mödling und das Pflege- und Betreuungszentrum Mödling ein starkes Zeichen für zukunftsorientierte geriatrische Ausbildung: Erstmals wird die Facharztausbildung zum Geriater in einer kombinierten Struktur umgesetzt: 18 Monate Ausbildung erfolgen im Landeskrankenhaus Mödling, weitere sechs Monate im PBZ Mödling – direkt an der Schnittstelle zur Langzeitpflege. „Die Bevölkerung wird immer älter – und das ist auch gut so, daher gewinnt die geriatrische Kompetenz in allen Versorgungsbereichen zunehmend an Bedeutung. Diese Kooperation schafft nicht nur neue Perspektiven für junge Medizinerinnen und Mediziner, sondern auch für die Versorgung unserer älteren Bevölkerung“, so Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Mit dem Start dieser Ausbildungspartnerschaft geht Niederösterreich einen wichtigen Schritt in Richtung integrierter geriatrischer Versorgung – zum Wohle älterer Menschen in Klinik und Pflege. „Diese Initiative bringt Theorie, Akutmedizin und Langzeitpflege sinnvoll zusammen. So entsteht ein realistisches, praxisnahes Bild der modernen Geriatrie – und genau das brauchen wir, um die Versorgung älterer Menschen bestmöglich weiterzuentwickeln“, so Dr. Silvia Bodi, MSc, Geschäftsführerin der Gesundheit Thermenregion. Die nun geschaffene Struktur ist ein wichtiger erster Schritt in Richtung ganzheitlicher Versorgung und Qualifizierung in einem zunehmend bedeutsamen medizinischen Bereich.

Weitere Informationen: Gerald Spiess, MA, Medien-Koordinator NÖ LGA – Gesundheitsregion Thermenregion GmbH, Mobil: +43 676 858 70 38520, E-Mail: gerald.spiess@noe-lga.at